

SK Passau II holt sich 4,5:3,5-Saisonauftaktsieg bei Iimmünster

eigentlich sah es am Sonntag lange Zeit nach einem langen, zähen Ringen zwischen Iimmünster und Passau II aus. Dementsprechend fixierten Robert Offinger und sein Gegner ein schnelles Remis. Aber nach drei Stunden ging es plötzlich Schlag auf Schlag:



Wolfgang Linhart gewann an Brett 4 überraschend schnell seine Partie und stellte damit die Weichen auf Mannschaftssieg nachdem sich sein Gegner in große Zeitnot manövriert hatte und dann eine falsche Fortsetzung wählte. Rudi Bittner schloss sich diesem Lauf an und erhöhte zügig auf 2,5: 0,5. Dem wollte Franz Schmid nicht nachstehen und nutzte die Zeitnot seines Gegners zu einem nicht mehr parierbaren Mattangriff. Und weil es so schön war, erhöhte Dominik Wisnet nach exaktem Spiel auf 4,5-0,5. Damit war der Mannschaftssieg bereits in trockenen Tüchern.

Zu diesem Zeitpunkt konnte einem fast Angst und Bang um Iimmünster werden weil ein Kanter Sieg für Passau drohte. Aber dann kam die Wende: Richard Kaiser konnte sich aus der Umklammerung seines Gegners nicht mehr befreien und quittierte seine Niederlage. Didi Hiermann verlor danach sehr unglücklich, da die Türme des Gegners viel aktiver postiert waren als seine Dame. Und nach aufopferungsvollen Kampf musste sich auch Philipp Biedenkopf im Endspiel den Mehrbauern seines Gegners geschlagen geben. Endstand 4,5:3,5 für Passau!

eigentlich sah es am Sonntag lange Zeit nach einem langen, zähen Ringen zwischen IImmünster und Passau II aus. Dementsprechend fixierten Robert Offinger und sein Gegner ein schnelles Remis. Aber nach drei Stunden ging es plötzlich Schlag auf Schlag: Wolfgang Linhart gewann an Brett 4 überraschend schnell seine Partie und stellte damit die Weichen auf Mannschaftssieg nachdem sich sein Gegner in große Zeitnot manövriert hatte und dann eine falsche Fortsetzung wählte. Rudi Bittner schloss sich diesem Lauf an und erhöhte zügig auf 2,5: 0,5. Dem wollte Franz Schmid nicht nachstehen und nutzte die Zeitnot seines Gegners zu einem nicht mehr parierbaren Mattangriff. Und weil es so schön war, erhöhte Dominik Wisnet nach exaktem Spiel auf 4,5-0,5. Damit war der Mannschaftssieg bereits in trockenen Tüchern.

Zu diesem Zeitpunkt konnte einem fast Angst und Bang um IImmünster werden weil ein Kanter Sieg für Passau drohte. Aber dann kam die Wende: Richard Kaiser konnte sich aus der Umklammerung seines Gegners nicht mehr befreien und quittierte seine Niederlage. Didi Hiermann verlor danach sehr unglücklich, da die Türme des Gegners viel aktiver postiert waren als seine Dame. Und nach aufopferungsvollen Kampf musste sich auch Philipp Biedenkopf im Endspiel den Mehrbauern seines Gegners geschlagen geben. Endstand 4,5:3,5 für Passau!

Die Einzelpaarungen , IImmünster zuerst genannt:

5	SV IImmünster 1			DWZ	ELO	-	SK Passau 2			DWZ	ELO	3½ - 4½
1	2	Huber, Edwin		2150	2205	-	1	Wisnet, Dominic		2288	2312	0 - 1
2	3	Niedermeier, Thomas		2201	2228	-	3	Hiermann, Dietmar		2151	2158	1 - 0
3	4	Knoblauch, Leonhard		2065	2134	-	5	Offinger, Robert, Dr.		2097	2189	½ - ½
4	5	Schwertler, Philip		2025	2073	-	7	Linhart, Wolfgang		2076	2119	0 - 1
5	6	Kampert, Andreas		2046	2113	-	8	Schmid, Franz		2066	2093	0 - 1
6	7	Seisenberger, Georg		1967	2062	-	10	Kaiser, Richard		2040	2057	1 - 0
7	9	Höller, Armin		1991	1924	-	13	Biedenkopf, Philipp		1986	1871	1 - 0
8	12	Andre, Jonas		1853	1907	-	16	Bittner, Rudolf		1897		0 - 1
Schnitt:				2037	2080	-	Schnitt:				2075	2114

Aufsteiger Passau III verliert etwas unter Wert in der Niederbayernliga 2,5:5,5 gegen Favorit Deggendorf II

Maximilian Kreutner holt am Spitzenbrett schönen und einzigen Sieg gegen Ludwig Bielmeier

Aufsteiger SK Passau III vergab zumindest die Möglichkeit ein knapperes Ergebnis gegen die an allen acht Brettern besser bewerteten Gastgeber von

Deggendorf II zu erzielen. Denn Martin Wilde vergab nach knapp drei Stunden Spieldauer in klarer Gewinnstellung seine bis dahin bestens geführte Partie durch einen krassen einzügigen Turmverlust. Nach schnellen Remis von Hubert Beutel und Markus Manaberger holte sich Debütant Jonas Müller gegen Bernd Bauer in einer respektabel herausgespielter Partie ein beachtliches Remis wobei er im Turmendspiel mit drei gegen zwei Bauern immerhin noch eine Weile auf Sieg spielen konnte ohne Gefahr noch in Verlustgefahr zu geraten. Nachdem Passau III zu diesem Zeitpunkt bereits mit 4,5:1,5 das Nachsehen hatte war ein toll herausgespielter Endspielsieg nach über fünf Stunden Spielzeit von Maxi Kreutner gegen den bundesligaerfahrenen Ludwig Bielmeier mehr als nur Ergebniskosmetik. Er dominierte mit seiner besseren Bauernstruktur das Endspiel und erzwang die Aufgabe seines Kontrahenten am Spitzenbrett bemerkenswert.

Die Einzelpaarungen, Deggendorf II - Passau III:

Ludwig Bielmeier - Maximilian Kreutner	0:1;
Rainer Tauber - Wilfried Kuran	1:0;
Bernd Bauer - Jonas Müller	0,5:0,5;
Andreas Krauß - Hubert Beutel	0,5:0,5;
Johannes Grabmeier - Markus Manaberger	0,5:0,5;
Michael Gahr - Josef Zboril	1:0;
Michael Bacholke - Martin Wilde	1:0;
Karl Appl - Michael Moyses	1:0;

Josef Zboril, Tel. 0172-2345498